



Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt Grundsheim
Telefon 07357/91030
Fax 07357/91031
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

3/2026

Donnerstag, 15.01.2026

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Abfallangelegenheiten:

Gelber Sack: Dienstag, 20.01.
Bioabfalltonne: Mittwoch, 21.01.
Blaue Tonne: Donnerstag, 22.01.

Verbandsstandesamt Munderkingen

Tel. 07393 / **598-235** oder
buck@munderkingen.de

Notruf - Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis
NOTRUF
Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Medizinische Notfälle 112
Kreiskrankenhaus Ehingen 07391 5860
Ausschl. Krankentransport 0731 / 19222
Gas-Störungsstelle 0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen 0800 3629477

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer
116 117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden. **Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen**

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen (auch 24./31.12.) **09:00** Uhr bis **19:00** Uhr
Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apotheken-Notdienst

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Grundsheim ist abrufbar über - Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min) www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Freitag, 16.01.26

St. Uta-Apotheke, Uttenweiler

Samstag, 17.01.26

Wieland-Apotheke, Biberach an der Riß

Sonntag, 18.01.26

Donau Apotheke, Munderkingen

Montag, 19.01.26

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Dienstag, 20.01.26

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen

Mittwoch, 21.01.26

Sonnen-Apotheke, Biberach an der Riß

Donnerstag, 22.01.26

Donau Apotheke, Munderkingen

Freitag, 23.01.26

Neue Apotheke, Laupheim

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
0761/120 120 00 oder **01801-116 116**

Wochenenddienst Sozialstation Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon 0800 / 0 586 586

Ihr Anruf ist gebührenfrei

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis, Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Frau Esther Blaum (Mo. – Fr.)

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de

Tel.: 07391 – 703147

E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de

Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

Projektidee für Ihre Region? LEADER Oberschwaben vergibt erneut Fördermittel

**Sie haben eine Idee, die Ihre Region langfristig sowie nachhaltig stärkt?
Dann wird es Zeit, aktiv zu werden!**

**Denn: Im aktuellen Aufruf können noch bis zum 25. Januar 2026
Projektanträge bei LEADER Oberschwaben eingereicht werden.**



Attraktive Förderchancen

- Bis zu 150.000 Euro Fördermittel vom Land (zzgl. kommunaler Mittel) für Kleinprojekte bis 20.000 Euro Gesamtkosten
- Bis zu 500.000 Euro Fördermittel der Europäischen Union für Projekte mit bis zu 700.000 Euro Gesamtkosten

Was wird gefördert?

Gesucht werden Projekte, die unsere Region langfristig voranbringen und zu den LEADER-Zielen passen:

- ökologische und soziale Nachhaltigkeit
- zukunftsfähige Infrastrukturen
- regionales, gemeinwohlorientiertes Wirtschaften
- Zusammenleben, Beteiligung und Innovation

Wer kann beantragen?

Privatpersonen, Vereine, Verbände, Unternehmen, Kommunen, Kirchen.... **alle mit einer guten Idee**

Ihr Interesse wurde geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihren Antrag bei LEADER Oberschwaben!

Auf unserer Homepage www.leader-ober schwaben.de finden Sie weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen. Diese können Sie per Mail unter leader@lrasiq.de einfach und unkompliziert einreichen. Bei Fragen schreiben Sie oder melden Sie sich telefonisch bei Emmanuel Frank unter: **07571/102-5010**.

Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e.V.

Herzliche Einladung zur Podiumsdiskussion anlässlich der Landtagswahl 2026

Die KreislandFrauenverbände Ehingen / Blaubeuren / Ulm e. V. sowie der Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e. V. laden herzlich zur Podiumsdiskussion im Vorfeld der Landtagswahl 2026 ein.

📍 Ort: Festhalle Nellingen, Freistraße 38, 89191 Nellingen

📅 Termin: Donnerstag, 29.01.2026

Der Abend beginnt um 17:00 Uhr mit einem Begrüßungssekt. Anschließend gestalten die LandFrauen unter dem Motto „Nah am Menschen“ ein inhaltliches Programm.

Ab 19:30 Uhr lädt der Kreisbauernverband zu einem Sektempfang ein, gefolgt von der Podiumsdiskussion zum Thema „Landwirtschaft in Baden-Württemberg“.

Im Anschluss besteht bei einem Imbiss Gelegenheit zu einem lockeren Austausch und persönlichen Gesprächen.

Alle im Landtag vertretenen Parteien sind eingeladen. GRÜNE: Michael Joukov, CDU: Manuel Hagel, FDP: Georg Heitlinger, SPD: Lisa-Marie Späth, AfD: Markus Frohnmaier.

Wir informieren uns aus erster Hand, kommen miteinander ins Gespräch und zeigen gemeinsam Stärke.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Zum Nachdenken

Die besten Ärzte der Welt sind Dr. Diät, Dr. Ruhe und Dr. Fröhlich.

Jonathan Swift

Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Vortrag am 22. Januar 2026 zur Lebensmittelkennzeichnung: Was steht wirklich auf dem Etikett?

Wie man die Informationen auf Lebensmitteletiketten richtig liest und welche Angaben Pflicht sind, darüber informiert eine Ernährungsexpertin des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis in einem Vortrag am Donnerstag, den 22. Januar 2026, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm, in der Mitarbeiterlounge in Gebäude A.

Die Referentin erklärt Begriffe wie „frei von...“ und den Nutri-Score, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Zutaten, Nährwerte und Allergene besser verstehen, bewusster einkaufen und genießen können. Der Vortrag ist kostenfrei.

Eine Anmeldung über den folgenden Link ist bis zum 19. Januar 2026 möglich:

<https://eveeno.com/252155312>

Regierungspräsidium Tübingen

Biosphärengebiet Schwäbische Alb auch 2026 auf der CMT – Genuss im Einklang mit der Natur

Vom 17. bis 25. Januar 2026 öffnet die Messe Stuttgart ihre Hallen für die Caravaning Motor Tourismus – kurz CMT. In Halle 6 können sich Besucherinnen und Besucher an allen Messeagen gleich an zwei Ständen über das Biosphärengebiet Schwäbische Alb informieren.

Im Sinne eines nachhaltigen Tourismus und mit klarem Fokus auf regionalen Produkten präsentiert sich das Biosphärengebiet am Stand 6 D 81 unter dem Dach des Schwäbische Alb Tourismusverbandes. Hier werden im täglichen Wechsel zertifizierte Partnerinnen und Partner aus der Partner-Initiative des UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb und weitere Akteure aus der Region vor Ort sein und verschiedene regionale Produkte und Angebote vorstellen. Mit dabei sind die Biosphärengegäste, die Brauereien Berg und Zwiefalter, die Mühle Römerstein, Burkhardt Fruchtsäfte, die Brennscheuer Straßer und die Regionalmarke Albgemacht. Nach dem Motto „Genuss im Einklang mit der Natur“ erfahren die Besucherinnen und Besucher wie vielfältig und unverwechselbar lecker regionale Produkte schmecken, dabei regionale Wirtschaftskreisläufe angekurbelt werden und zugleich aktiv etwas für den Erhalt der Kulturlandschaft und den Schutz der Natur getan wird. Die regionalen Produzenten und Dienstleister aus dem Biosphärengebiet zeigen anhand ihrer Produkte und Angebote ganz konkret, dass Mensch und Natur in der Region nicht nur gleichberechtigt miteinander leben, sondern in starkem Maße auch voneinander profitieren können.

Am Stand 6 D 71, ebenfalls in Halle 6, stellen sich die baden-württembergischen Großschutzgebiete unter dem Dach der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg gemeinsam der Öffentlichkeit vor. Neben den beiden Biosphärengebieten Schwäbische Alb und Schwarzwald werden hier auch die sieben baden-württembergischen Naturparke und der Nationalpark Schwarzwald vertreten sein. Am Gemeinschaftsstand haben Besuchende zusätzlich zum persönlichen Austausch mit dem Standpersonal über digitale Touchscreens und eine interaktive Übersichtskarte zahlreiche Möglichkeiten, touristische Informationen zu erhalten und eine Menge Wissenswertes darüber zu erfahren, was ein Großschutzgebiet ausmacht und welche Zielsetzungen damit verbunden sind. Hier gibt es auch wertvolle Tipps zu einem respektvollen Umgang mit der Natur. Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb zeigt zudem eine Kurzversion des Kinofilms „Was die Alb uns erzählt“ des preisgekrönten Naturfilmers Dietmar Nill, der seit einigen Monaten sehr erfolgreich in den Kinos der Region und darüber hinaus läuft.

An beiden Ständen ist neben vielfältigen Informationen rund um Wandern, Kulinarik und Kultur auch die beliebte Freizeitkarte Biosphärengebiet Schwäbische Alb kostenlos erhältlich.

Hintergrundinformationen:

Weitere Informationen zur Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnerinnen und Partnern innerhalb der Partner-Initiative des Biosphärengebiets und mit weiteren Akteuren in der Region im Sinne einer nachhaltigen Regionalentwicklung sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de> erhältlich.



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Tübingen

2026 fallen im Südwesten rund 15.000 Photovoltaik-Anlagen aus der Einspeisevergütung – so viele wie noch nie

Drei Optionen, wie man Solarstrom-Anlagen nach dem Ende der EEG-Förderung weiter wirtschaftlich nutzen kann Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg: Weiterbetrieb bei Volleinspeisung, Umstellung auf Eigenversorgung oder Repowering.

Photovoltaik-Anlagen fallen nach rund 20 Jahren aus der Einspeisevergütung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). In diesem Jahr betrifft dies in Baden-Württemberg gut 10.000 Solarstromanlagen, nächstes Jahr folgen mehr als 15.000 Anlagen – meist im Besitz von Privatpersonen. Ein profitabler Weiterbetrieb der Ü20-Anlagen ist in vielen Fällen dennoch möglich. Darauf weisen die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) und das Solar Cluster Baden-Württemberg im Rahmen des Photovoltaik-Netzwerks Baden-Württemberg hin. Anlageneigentümerinnen und -eigentümer haben drei Optionen: den Solarstrom wie bislang vollständig dem Netzbetreiber zur Verfügung zu stellen, die Umstellung auf Eigenversorgung mit Überschusseinspeisung oder ein Anlagen-Repowering.

Die EEG-Förderung sichert Eigentümerinnen und Eigentümern von Photovoltaik-Anlagen eine regelmäßige Einkommensquelle. Doch nach 20 Jahren plus das Jahr der Inbetriebnahme ist damit Schluss. Im Südwesten sind von 2021 bis heute bereits 30.057 Photovoltaik-Anlagen aus der EEG-Förderung gefallen. 2025 kommen 10.645 weitere Anlagen hinzu, 2026 werden 15.500 Anlagen folgen. Die Zahlen stammen vom Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur.

Wirtschaftliche Wege zum Weiterbetrieb

Doch auch ohne EEG-Förderung können ältere Anlagen weiterhin umweltfreundlichen Strom erzeugen. Wichtig ist dabei, den wirtschaftlich sinnvollsten Weg für den Weiterbetrieb zu wählen. Da eine hohe Zahl an Anlagen im Südwesten auf privaten Dächern errichtet wurde, stellt sich vor allem Privatpersonen die Frage, wie es mit ihrer ausgeförderten Anlage weitergeht.

Folgende Möglichkeiten gibt es für die Zeit danach:

Tipp 1: Weiterbetrieb bei Volleinspeisung

Entscheiden sich die Eigentümer und Eigentümerinnen für einen Weiterbetrieb mit Volleinspeisung, müssen sie nichts weiter unternehmen. Sie erhalten dann vom Netzbetreiber eine Einspeisevergütung light: den Jahresmarktwert für den eingespeisten Solarstrom. Der Jahresmarktwert ist der durchschnittliche Erlös, den Solarstrom an der Strombörse erzielt. Davon abzuziehen sind Vermarktungskosten des Netzbetreibers. Diese Variante lohnt sich für Haushalte, die einen sehr geringen Stromverbrauch vor Ort haben.

EEG-Anlagen mit mehr als 100 Kilowatt installierter Leistung müssen in die Direktvermarktung wechseln. Die Betreibenden dieser größeren Photovoltaik-Anlagen, etwa Kommunen, vermarkten den Solarstrom mittels eines Direktvermarkters an der Strombörse. Der Direktvermarkter übernimmt Aufgaben wie Prognosen und Abrechnung. Dafür verlangen sie eine fixe Pauschale oder eine prozentuale Beteiligung am Erlös. Für Haushalte lohnt sich die Direktvermarktung nicht, da sie nur geringe Mengen an Solarstrom an der Börse handeln können und es dafür am Markt noch keine passenden Angebote von Dienstleistern gibt.

Tipp 2: Umstellung auf Eigenversorgung und Überschusseinspeisung

Lohnenswert ist auch die Umstellung auf Eigenverbrauch und die Einspeisung des im Haushalt nicht nutzbaren Solarstroms. Möglichst viel des Stroms vom Dach selbst zu verbrauchen, ist besonders profitabel. Da die Anlage abgeschrieben ist und die Betreiber nur noch minimale Kosten für Wartung und Versicherung haben, kostet der Solarstrom lediglich rund drei bis vier Cent pro Kilowattstunde. Zum Vergleich: Der Strom aus dem Netz ist rund zehnmal so teuer.

Diese Version eignet sich für Haushalte, bei denen ein moderater bis hoher Stromverbrauch vorhanden ist und die durch Eigenverbrauch Stromkosten einsparen wollen. Wer zu Hause eine Wärmepumpe zum Heizen oder ein Elektroauto hat, profitiert hier besonders, da diese den Eigenverbrauch des Solarstroms erhöhen. Der überschüssige Strom wird zum Jahresmarktwert an den Netzbetreiber oder Direktvermarkter verkauft. Letzteres lohnt sich allerdings kaum bei kleinen Anlagen mit nur wenig einzuspeisenden Stromüberschüssen. Voraussetzung auch hier: die Anlage ist noch funktionsfähig.

Tipp 3: Repowering der Anlage

Unter Repowering versteht man die Installation einer neuen Photovoltaik-Anlage am selben Standort oder den teilweisen Austausch von Komponenten der alten Anlage – Module, Wechselrichter und Steuerungssysteme. Ziel ist unter anderem, die Leistung der Anlage zu erhöhen: Neue Solarmodule gewinnen auf der gleichen Fläche bis zu doppelt so viel Strom wie die alten. Die neue Photovoltaik-Anlage oder die neuen Komponenten haben zudem eine frische Leistungsgarantie für die nächsten 20 bis 25 Jahre. Bei der alten Anlage ist diese bereits abgelaufen.

Die Option Repowering ist für diejenigen sinnvoll, die einen hohen Stromverbrauch haben und mit einer neuen Anlage noch mehr Stromkosten sparen können. Auch wenn die Photovoltaik-Anlage nicht mehr funktionsfähig ist oder eine Dachsanierung ansteht, bietet sich Repowering an.

Wer die alte ausgeförderte Anlage durch eine neue ersetzt, erhält für die gesamte neue Anlage die zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme gültige EEG-Einspeisevergütung. Für eine Repowering-Maßnahme innerhalb der EEG-Vergütungszeit ist Folgendes geplant: Bis zur Leistung der alten Anlage gibt es weiterhin die bestehende EEG-Vergütung bis zum Förderende. Für die Mehrleistung der Anlage erhalten die Betreibenden die neue gültige EEG-Vergütung für 20 Jahre plus das Jahr der Inbetriebnahme. Aktuell hat die EU dies jedoch noch nicht beihilferechtlich genehmigt.

Weiterführende Informationen

- Zum Umgang mit alten Photovoltaik-Anlagen gibt es weitere Informationen: www.photovoltaik-bw.de/themen/ue20-photovoltaik-anlagen
- Zum Repowering hat das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg eine kostenfreie Broschüre erstellt: www.photovoltaik-bw.de/themen/repowering-von-photovoltaik-anlagen.
- Im September 2025 hat das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg eine Online-Veranstaltung zu Ü20-Anlagen angeboten. Das Video finden Interessierte hier: www.youtube.com/watch?v=TYzR13BRI20

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Informationen für die Steuererklärung Kostenfreie Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag – dann automatischer Bezug

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“**. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Einladung zum Tag der offenen Tür im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am 07. Februar 2026 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Interessierte Schüler/innen und deren Eltern sind eingeladen, unsere Schulen kennen zu lernen: Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunkt "Pädagogik und Psychologie" können sie in einem konstruktiven und angehnehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die **zwei** Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II**.

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Drei Spanisch-Aufbaukurse finden in verschiedenen Niveaustufen ab 15.01.2026 immer donnerstags nachmittags bzw. abends statt. Neueinsteiger/innen dürfen jederzeit am 1. Abend kostenlos schnuppern.

Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch für die Mittlere Reife, 3 x dienstags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 03.02.2026

www.kolping-riedlingen.de

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,

Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de

Informationsabend

Montag, 02. Februar 2026, 18:00 Uhr

- ♦ Markt der Möglichkeiten
- ♦ Kurzvorträge
- ♦ offene Werkstätten

Wir informieren über folgende Bildungsangebote:

▪ Zweijährige Berufsfachschule

Unsere Profile:

Metall- oder Elektrotechnik

Euer Weg mit uns bedeutet:

- ihr macht einen mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife)
- ihr sammelt praktische Erfahrungen in der Werkstatt
- ihr erwerbt Wissen und Können für den Besuch einer weiterführenden Schule
- ihr erhaltet solide Grundlagen als Vorbereitung für den Beruf

Zukünftige Möglichkeiten:

- Besuch eines Technischen Gymnasiums, das nach drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife führt
- Beginn einer Berufsausbildung mit evtl. Ausbildungsverkürzung um ein Jahr und danach Besuch eines einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Besuch einer Fachschule und danach einer Technischen Oberschule

Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss
- Versetzung in die Klasse 9 des Gymnasiums (bei achtjährigen Gymnasien)

▪ Technisches Gymnasium

Unsere Profile:

Mechatronik mit Metall- und Elektrotechnik

Informationstechnik

Euer Weg mit uns bedeutet:

- in drei Schuljahren zum Abitur (Allgemeine Hochschulreife)
- Studierfähigkeit an einer beliebigen Hochschule / Universität
- zielgerichtete Vermittlung von Fachwissen
- sehr gute Vorbereitung für MINT-Studiengänge
- verbesserte Chancen auf eine duale Ausbildung

Voraussetzungen:

- „Mittlerer Bildungsabschluss“, egal ob von
- einer Realschule
- einer zweijährigen Berufsfachschule
- einer Gemeinschaftsschule
- einem Gymnasium



Mehr Infos oder Aktuelles findet ihr auf unserer Homepage: www.gbs-ehingen.de

Gewerbliche Schule Ehingen

Weiherstraße 10, 89584 Ehingen

Tel.: 07391 5803-0, Fax: 07391 5803-1071

email: mail@gbs-ehingen.de



Erzieher/in oder pädagogische Fachkraft (m/w/d) für unseren Naturkindergarten Oberstadion

- ✓ Teilzeit | ✓ unbefristet
- ✓ Arbeiten mit Kindern mitten in der Natur
- ✓ Vergütung nach TVöD

Interesse? Dann bewerben Sie sich bis **27.02.2026**

kevin.wiest@oberstadion.de



Gemeinde Oberstadion | Alb-Donau-Kreis

INFOTAG 2026

**Samstag
31. Januar 2026
9-12.30 Uhr**

Weicherstr. 14
89584 Ehingen

deine
Möglichkeiten bei uns



Infotag der Magdalena-Neff-Schule Ehingen

Die Magdalena-Neff-Schule Ehingen lädt alle interessierten Schüler/innen und Eltern am **Samstag, den 31.01.2026 von 9.00-12.30 Uhr** herzlich zu einem Infotag an unsere Schule (Weicherstr. 14, 89584 Ehingen) ein.

Deinen Weg

- zum **Abitur** mit dem Schwerpunkt Pädagogik/Psychologie,
 - zur **Mittleren Reife** oder zum **Hauptschulabschluss** mit den Schwerpunkten Ernährung/Hauswirtschaft oder Gesundheit/Pflege,
 - in die Vielfalt der **Erzieherberufe** oder
 - in die **Pflegeberufe**
- kannst Du mit uns gehen.

Dich erwartet ein offenes Schulhaus mit vielen Informationen zu unseren Schularten. Regelmäßige Vorträge zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren BewO auf dem Weg zu Abitur oder Mittlerer Reife finden jeweils um 9.30 Uhr, 10.30 Uhr und 11.30 Uhr statt. Wenn Du dich für die Berufsausbildungen interessierst, hast Du die Möglichkeit, mit verschiedenen Einrichtungen und Trägern ins Gespräch zu kommen, um eine Ausbildungsstelle für die Berufspraxis zu finden. Wir freuen uns auf Dich!

 Die
Schule an der
Donauschleife

lädt ganz herzlich
alle Viertklässler mit Eltern
**zum Informationsnachmittag
für die Realschule**
am Freitag, 30. Januar 2026
um 14.30 Uhr
in das Atrium im C-Bau ein.

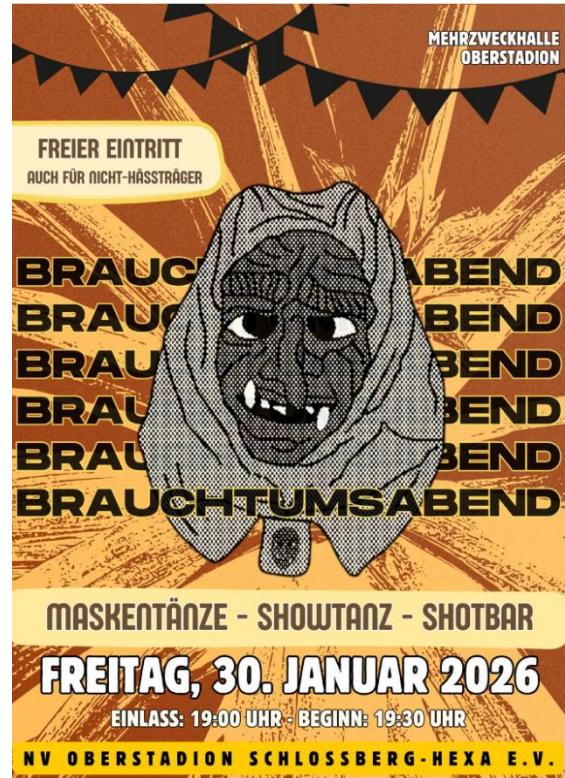
An diesem Nachmittag erhalten Sie vielfältige Einblicke in das Schulleben und den Unterricht an der Realschule Munderkingen. Anhand von Ausstellungen, Mitmach-Aktionen und Unterrichtsbeispielen können Kinder und Eltern sich ein Bild von unserer Schule und unserem Schulalltag machen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Jutta Braisch
(Rektorin Schule an der Donauschleife)

Anmeldetage:
Montag, 09.03.2026 bis Donnerstag, 12.03.2026 07.30-13.00 Uhr
Dienstag, 10.03.2026 13.30-16.00 Uhr

Schule an der Donauschleife, Eugen-Bolz-Str. 5-7, 89597 Munderkingen, Tel. 07393-95410



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir laden Sie herzlich zu unserem Brauchtumsabend am **Freitag, den 30.01.2026**, in die **Mehrzweckhalle Oberstadion** ein.

Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend voller Brauchtum, guter Stimmung und närrischer Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Über Ihr Kommen freut sich der **Narrenverein Oberstadion Schloßberg-Hexa e.V.**



Die NZ Unterstadion Gausweiber von Stäa sagt DANKE!

Wir bedanken uns bei den Anwohnern von Unterstadion für Ihr Verständnis und Ihre Toleranz zur Durchführung unseres Jubiläumsumzugs.

Ein großes Dankeschön gilt allen Zuschauern und Zünften, insbesondere unseren Nachbarzünften aus Oberstadion, den Wenk'l-Fratza und Schloßberg-Hexa, dem Bürgermeister von Oberstadion, Kevin Wiest und unserem Musikverein „Lyra“ Unterstadion, für Ihre Mitwirkung an unserer Veranstaltung.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde und unseren Bürgermeister Uwe Handgrättinger, die Feuerwehr und das DRK Oberstadion für ihren Einsatz sowie an alle Mitglieder und Unterstadioner Vereine für ihre tatkräftige Unterstützung und ihren unermüdlichen Einsatz, durch die so eine gelungene Veranstaltung überhaupt erst möglich ist.

Vielen Dank an alle, die unser 15-jähriges Bestehen mit uns gefeiert haben!

Eure Gausweiber von Stäa



NV Obermarchtal e.V.

VFON Ringtreffen 24./25. Januar2026

Auf zum Narrafesch – ins Jubiläumsnescht!

Die Narrenzunft Obermarchtal e.V. lädt Sie alle am Wochenende des 24./25. Januar zum VFON-Ringtreffen nach Obermarchtal ein.

Ein umfangreiches Programm bietet allerlei Möglichkeiten original oberschwäbische Fasnet zu feiern und zu erleben.

Zu allen Programm punkten ergeht die allerherzlichste Einladung.

Programm Samstag 24.01.2026

12.30 Uhr Kinder- und Jugendnachmittag in der Halle (**freier Eintritt**)

17 Gruppen aus verschiedenen Zünften der VFON haben sich angemeldet.

Über 200 Kinder und Jugendlichen zeigen auf kreative Art und Weise ihr lokales Brauchtum und beweisen eindrucksvoll, wie lebendig unsere oberschwäbische Fasnet ist.

Die Teilnehmer freuen sich über zahlreiche Gäste.

15.30 Uhr Kindernarrenbaumstellen am Kindergarten durch das Präsidium der VFON.

16.00 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Marktplatz durch die Zünfte der VG Munderkingen

16.45 Uhr Fuirio s brennt– eine historische Brauchtumsvorführung der NZ Spritzenmuck Ehingen

17.30 Uhr Messe für Narren im Münster

19.00 Uhr Historische Schloßgeistsuche & Vorstellen des Scharfrichters, eine Figur der Marchtaler Fasnet, welche Ende der 1960er verschwand.

20.00 Uhr Narrennacht im Ort: Auf unserer närrischen Meile bieten wir ausgelassene Wirtshaus,- Straßen- und Festzeltfasnet. DJs sowie Musikgruppen, welche bereits am Samstag anreisen, sorgen für original handgemachte Fasnetsmusik und tolle Stimmung in allen Lokalitäten und auf der Straße.

Für jedes Alter und für jeden Geschmack ist etwas geboten. Zutritt in die Lokalitäten ist ab 16 Jahren gestattet; Eintritt 3€

Es gibt Shuttlebusse für die Region!

Programm Sonntag 25.01.2026

09.30 Uhr Empfang der Ehrengäste, Zunftmeister und Zunftmeisterinnen in der Halle

13.30 Uhr Umzug mit 38 Zünften und 4500 Hästrägern unter der Schirmherrschaft von Hr. Manuel Hagel

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.narrenzunft-obermarchtal.de oder auf unsere Facebook- & Instagram Seiten

Imkerverein Ehingen e.V.



Kurs über Bienenhaltung

Eigene Bienenvölker zu halten ist sehr zeitgemäß. Wohlgeschmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenprodukte sind begehrt und können selbst gewonnen werden. Begeisternd und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein enger Kontakt zur Natur und zur Pflanzenwelt. Wir laden Sie zu einem Einführungskurs sehr herzlich ein.

Die Auftaktveranstaltung und der erste Kurstag ist am 04. März 2026 um 19.30 Uhr im Hotel-Gasthof Schwanen in Ehingen/Donau, Schwanengasse.

An den folgenden Kurtagen 11.03. und 18.03. 2026 wird weiteres theoretisches Fachwissen vermittelt.

Der praktische Kursteil zur Betreuung und Versorgung der Bienenvölker schließt sich an. Die Anleitungen hierzu finden jeweils spätnachmittags/abends, im Abstand von ca. 7 bis 10 Tagen, in zwei Gruppen statt. Der Bezug von Jungvölkern ist im Kursprogramm möglich wie auch die Begleitung bei der selbständigen Völkerkontrolle. Die Termine richten sich nach dem Entwicklungszyklus der Bienenvölker. Sie werden bei den Theorieabenden bekannt gegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Leonhard Hauler, Sonnenhalde 15, 89584 Ehingen. 07391/4144, leonhard.h@uler.de und auf der Homepage www.imkerverein-ehingen.de.

Bei der Anmeldung bitte unbedingt eMail-Adresse und Tel-Nr mit angeben.

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Wochenspruch für die Woche nach dem 2. Sonntag nach Epiphanias:

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

(Johannes 1,16)

Samstag, 17. Januar 2026

19:00 Uhr Gottesdienst im Käppele in Mundeldingen (Pfarrer Jochen Reusch)

Sonntag, 18. Januar 2026

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reusch)
Kinderkirche



Montag, 19. Januar 2026

15:30 Uhr Bücherei bis 17:30 Uhr geöffnet, Eingang über Haldengäßle

Dienstag, 20. Januar 2026

18:00 Uhr Strickkreis
19:30 Uhr konstituierende Sitzung des Kirchengemeinderats

Mittwoch, 21. Januar 2026

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
14:30 Uhr Konfirmandenunterricht
18:00 Uhr LineDance
20:00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 22. Januar 2026

12:00 Uhr Oifach essa
18:30 Uhr All4One

Vorschau

26. Januar 2026
09:00 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück

Verabschiedung

Mit der Einsetzung der neuen Kirchengemeinderäte wurden drei Kirchengemeinderätinnen und ein Kirchengemeinderat, der bisher den zweiten Vorsitz innehatte, verabschiedet. Alle vier ließen sich nicht mehr zur Wahl am ersten Advent aufstellen. Sie waren alle mindestens zwei oder mehr Amtsperioden im Rat und so wurden 81 Jahre Kirchengemeinderatserfahrung verabschiedet. Mit einem großen Applaus, Blumen und einer Schieferplatte von der Wolfgangkirche, verbunden mit dem besten Dank, wurden die vier von Pfarrer Jochen Reusch feierlich aus dem Amt entlassen – nicht aber aus der (Kirchen)Gemeinde.

*Ilona Grosch, 30 Jahre (nicht auf dem Bild)
Martin Häbe (bisher 2. Vorsitzender), 18 Jahre
Gitta Schmid, 15 Jahre
Petra Striebel, 18 Jahre*



Essen für (ehrenamtliche) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Rund 70 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versammelten sich am Sonntag, 11.01.2026 nach dem Gottesdienst im evang. Gemeindehaus zum Mittagessen. Anlass war die Einladung des Pfarrers zum jährlichen Neujahrseessen. Nachdem der befreundete Koch bedauerlicherweise erkrankt ist, machte sich das Ehepaar Reusch mit Freunden ans Werk und stellte Maultaschen und Kartoffelsalat her. Zwischen den Maultaschen und dem Dessert gab es ein Quiz, bei dem die einzelnen Tische ihr Wissen auf die Probe stellen und kleine Süßigkeiten erarbeiten konnten. Mit dem Staunen über die große Anzahl der vielen MitarbeiterInnen, die die Kirchengemeinde gestalten und beleben endeten gesellige Stunden.



Jahreslosung 2026 - Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offb 21,5)

Gemeinsam wollen wir innehalten, teilen und darüber nachdenken, was diese Zusage Gottes für unser Leben heute bedeuten kann.

Wo wünschen wir uns Neuanfang, Hoffnung und frische Perspektiven.

Dazu laden wir herzlich zu unserem ökumenischen Frauenfrühstück ein.

Montag, 26. Januar 2026 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Rottenacker

mit Kinderbetreuung 😊. Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Frühstück mit guten Gesprächen, Impulsen zur Jahreslosung und Zeit füreinander.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eure ökumenischen Frauen Rottenacker



Unsere Kontaktdaten: Ev. Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Tel.: 07393/2298, Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 17. Jan. – 25. Jan. 2026

Katholische Kirche: Oberstadion - Hundersingen - Grundsheim – Unterstadion

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de
 Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Pfarramt Oberstadion: **07357-555** Fax-Nr. 07357-921080,
 E-Mail: stmartinus.oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen: **07393-2282** Fax: 07393-953982,
 E-Mail: stdionysius.munderkingen@drs.de

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

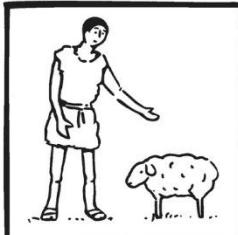
18. Januar 2026

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3.5-6
2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:
Johannes 1,29-34



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

Geschäftsführender Ausschuss der Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel

Der Geschäftsführende Ausschuss trifft sich am Donnerstag, 22. Januar um 19.30 Uhr zur Sitzung in Unterwachingen.

Kindergottesdienste



Kindergottesdienste feiern wir:

Sonntag 18. Januar um 10.30 Uhr im Ulrika Stüble in Unterstadion.

Liebe Kinder kommt alle, egal ob groß oder klein und egal welches Alter!

Gerne auch in Begleitung!

Wir freuen uns auf viele Kinder!!

Euer Kindergottesdienstteam

Treffpunkt Gottesdienst

für Jung und Alt in der Seelsorgeeinheit Donau Winkel

Herzliche Einladung zum Treffpunkt Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit Donau-Winkel am Mittwoch 21. Januar um 14.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Martinus in Grundsheim.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie recht herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Glückwünsche zu Ehejubiläen

Gern kommt der Pfarrer oder ein Mitglied des pastoralen Teams zum Gratulieren, wenn eine **Gol-dene, Diamantene** oder **Eiserne Hochzeit** gefeiert wird.

Freilich ist es so, dass die strengen Bestimmungen des Datenschutzes es oft unseren Sekretärinnen unmöglich machen, das genaue Traudatum und die Traukirche herauszufinden. Deshalb bitten wir alle Paare, die anlässlich eines Ehejubiläums einen Besuch wünschen, dies im Pfarramt anzumelden. Dann können wir auch die bischöflichen Urkunden bestellen, die für Ehepaare bei einem solchen besonderen Fest vorbereitet werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis – und freuen uns über Ihre Anmeldung.

Sternsinger im Winkel 2026

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bedanken, die unsere Sternsinger freundlich aufgenommen haben. Sie haben sich auf den Weg gemacht, und viele Häuser konnten wir besuchen und so den Segen Gottes überbringen.

Ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Sternsinger im Winkel, deren Begleitpersonen, den Vorbereitungsteams für das Einstudieren der Lieder und der Texte, für die Gewänderverwaltung, für die Versorgung des Leiblichen Wohls und allen sonstigen Helfern, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Ergebnisse der (gesammelten) Sternsinger-Aktion:

Kirchengemeinde Oberstadion 3626,82 Euro

Kirchengemeinde Unterstadion 2807,28 Euro

Kirchengemeinde Grundsheim 807,40 Euro

Kirchengemeinde Hundersingen 678,70 Euro

Reinigungskraft (m/w/d)

Die Kath. Kirchengemeinde Munderkingen sucht zum frühestmöglichen Termin für das **Gemeindehaus in Munderkingen** eine/n



Reinigungskraft (m/w/d)

unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von 6,9 Stunden in der Woche oder nach Absprache. Das Aufgabengebiet umfasst neben den üblichen Reinigungsarbeiten auch Mithilfe bei Sonderreinigungen.

Wir erwarten uns eine/n flexible/n und teamfähige/n Mitarbeiter/in, der/die anstehenden Aufgaben bei „freier“ Zeiteinteilung und nach Einarbeitung übernimmt.

Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 01.02.2026 an die Kath. Gesamtkirchenpflege, Renate Münst, Kirchhof 2, 89597 Munderkingen, Tel: 07393 959904.

Mail: GKG.Donau-Winkel@drs.de

Jahreslosung 2026 Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offb 21,5)

Gemeinsam wollen wir innehalten, teilen und darüber nachdenken, was diese Zusage Gottes für unser Leben heute bedeuten kann.

Wo wünschen wir uns Neuanfang, Hoffnung und frische Perspektiven.

Dazu laden wir herzlich zu unserem ökumenischen Frauenfrühstück ein.

Montag, 26. Januar 2026 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Rottenacker mit Kinderbetreuung 😊. Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Frühstück, guten Gesprächen, Impulsen zur Jahreslosung und Zeit füreinander.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Euro ökumenischen Frauen Rottenacker

Aus dem Jahresprogramm 2026 der Dekanatsgeschäftsstelle



Die Goldberg-Variationen Bachs als musikalische Andacht

Die Goldberg-Variationen von Johann Sebastian Bach spielt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in einer eigenen Bearbeitung für Mandoline solo am Sonntag, 25. Januar, 17.00 Uhr in der Ulmer Nikolauskapelle, Neue Str. 102. Er interpretiert das ursprünglich für Cembalo geschriebene Werk als Weg des Menschen durch Freud und Leid an der Seite des leidenden Jesus. So wird das Konzert zur kontemplativen Andacht, in der die traurigen Moll-Variationen eine schmerzliche Hervorhebung erfahren und die helleren Stücke Osterlicht verbreiten. Die schreitenden Motive werden als hoffnungsvolle Pilgerschaft zwischen Himmel und Erde gestaltet, in der sowohl die Leiblichkeit des Menschen als auch seine Geistesweite wertgeschätzt werden. Leitend ist ein Wort, das Bach in seine Bibel an einer Stelle zur Tempelmusik eintrug: „Bei einer andächtigen Musik ist allezeit Gott mit seiner Gnaden Gegenwart.“ Ohne Anmeldung, Eintritt frei. Informationen gibt es über die Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

Samstag 17. Januar

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen
18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 18. Januar

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Oberstadion
10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
Kindergottesdienst im Ulrika Stüble
10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen



Montag 19. Januar

- 17.00 Uhr Rosekranz Unterstadion
18.30 Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 20. Januar

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier St. Sebastian Rottenacker
18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Mittwoch 21. Januar

- 7.40 Uhr Schülermesse Oberstadion
18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 22. Januar

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 23. Januar

- 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung Oberstadion
18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag 24. Januar

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 25. Januar

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
9.00 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Hundersingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Gottesdienste

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

2. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 18. Januar

- 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
11.45 Uhr Hl. Taufe von Max Neubrand aus Rettighofen
Die Kirchengemeinde Oberstadion gratuliert der Tauffamilie Neubrand zur Taufe ihres Sohns Max und wünscht dem Täufling Gottes Segen für seinen Lebensweg!

Mittwoch 21. Januar

7.40 Uhr Schülermesse

Freitag 23. Januar

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
 Mitgestaltet von der Musikgruppe

18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
 Ged. f. S. E. Graf Alexander Friedrich von Schönborn
 Ged. f. Rudolph von Bomhard
 Ged. f. Fürstliche Familie derer zu Oettingen-Wallerstein,
 Ged. f. Rosina, Irmgard u. Josef Epp
 2. Opfer f. Maria Walz
 Jahrtag f. Bernhard Götz

3. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 25. Januar**

10.30 Uhr Eucharistiefeier
 11.45 Uhr Hl. Taufe von Lukas Hymer aus Rettighofen

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen**Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis****Samstag 17. Januar**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

3. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 25. Januar**

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion**2. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 18. Januar**

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Kindergottesdienst im Ulrika Stüble

**Donnerstag 22. Januar**

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

3. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 25. Januar**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**2. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 18. Januar**

9.00 Uhr Eucharistiefeier Mini: Tabea, Lorena

Dienstag 20. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Mini: Sarah, Adrian

Mittwoch 21. Januar

14.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt - Seniorengottesdienst
 Anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus

Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis**Samstag 24. Januar**

18.30 Uhr Eucharistiefeier